

# Premium-Vorsorge-Check



LA/EI

DWS Investment GmbH  
Mainzer Landstraße 178–190  
60612 Frankfurt am Main

Altersvorsorgevertragsnummer:

T											0	1
---	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	---	---

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

## Beitragsneuberechnung

Bruttojahresarbeitslohn des Vorjahres*	_____	EUR
davon 4%	_____	EUR
(max. Sonderausgabenabzug 2.100 EUR**)		
<input type="checkbox"/> abzüglich Grundzulage für Sie (154 EUR)	_____	EUR
<input type="checkbox"/> abzüglich einmalig 200 EUR „Berufseinsteigerbonus“ im ersten Beitragsjahr für Zulagenberechtigte, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben	_____	EUR
<input type="checkbox"/> abzüglich Grundzulage für Ihren Ehepartner (154 EUR) (wenn ein „Huckepackvertrag“ abgeschlossen wird/wurde)	_____	EUR
abzüglich Kinderzulage		
<input type="checkbox"/> 185 EUR pro Kind (bis 2008 geborene Kinder)    Anzahl Kinder _____	_____	EUR
<input type="checkbox"/> 300 EUR pro Kind (für ab 2008 geborene Kinder)    Anzahl Kinder _____	_____	EUR
= Eigenanteil	_____	EUR
<b>= neuer Beitrag gemäß monatlicher Zahlungsweise</b>	_____	<b>EUR***</b>

\* Bruttojahresarbeitslohn: Die rentenversicherungspflichtigen Einnahmen im letzten Jahr werden zur Berechnung des Eigenbeitrages herangezogen, den der Kunde im aktuellen Jahr leisten muss, um die volle Zulage zu erhalten bzw. um in den Genuss der maximalen Förderung zu kommen. Bei diesen Einnahmen handelt es sich in der Regel um den Bruttojahresarbeitslohn. Sofern kein letztjähriger Bruttojahresarbeitslohn angegeben werden kann (etwa bei Berufseinsteigern, die erst im Jahr des Vertragsbeginns eine rentenversicherungspflichtige Tätigkeit anfangen) sollte aus Gründen der besseren Darstellung im Rahmen der Berechnung der aktuelle, bzw. der zu erwartende Bruttojahresarbeitslohn angegeben werden.

\*\* Die freiwilligen Beiträge können im Rahmen bestimmter Höchstgrenzen steuerlich als Sonderausgaben abgesetzt werden. Die jeweils auf den Vertrag gezahlten Zulagen sind bereits in diesen Beträgen enthalten. Der Sonderausgabenabzug wird gewährt, wenn er für den Berechtigten aufgrund seiner individuellen Einkommenssituation zu einer zusätzlichen Steuerersparnis führt. Ist dies der Fall, erhält der Begünstigte die über die bereits gewährten Zulagen hinausgehende Steuerersparnis automatisch im Rahmen seiner Einkommensteueranmeldung. Steuerlich geförderte Höchstgrenzen: ab dem Jahr 2008 2.100 EUR p.a.

\*\*\* Cent-Beträge sind aufgerundet.

Hiermit ermächtige ich Sie widerruflich die folgende Zahlung zulasten meines Kontos mittels Lastschrift einzuziehen. Zahlungen sind nur per Lastschrifteinzug möglich.

- Ich bitte um **Anpassung meiner monatlichen Beiträge** auf den oben ausgewiesenen neuen Beitrag von \_\_\_\_\_ EUR **ab der nächsten Zahlungsfälligkeit.**
- Bei nicht monatlicher Zahlungsweise:** Ich bitte um Anpassung meiner Beiträge gemäß meiner aktuellen Zahlungsweise auf \_\_\_\_\_ EUR.

Um die staatliche Förderung in voller Höhe zu erhalten, ist bei einer unterjährigen Anpassung der regelmäßigen Beiträge darauf zu achten, dass ggf. durch eine Zuzahlung/Sonderzahlung der Mindesteigenbeitrag „aufgefüllt“ werden muss. Bitte benutzen Sie hierzu nachfolgendes Serviceblatt. Ist eine Zuzahlung/Sonderzahlung nicht gewünscht, kann dies dazu führen, dass Sie nicht die höchstmögliche staatliche Förderung erhalten.

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Depotinhaber

